

## PROGRAMM

### AJA Fachtagung Schüleraustausch am 21. und 22. Januar 2026

#### Herausforderungen und Perspektiven des Schüleraustausches in bewegten Zeiten

*Die Fachtagung Schüleraustausch findet seit 2018 in Kooperation mit dem Deutschen Fachverband High School (DFH), weltweiser und dem AJA Arbeitskreis gemeinnütziger Jugendaustausch statt.*

Die Fachtagung Schüleraustausch bietet Mitarbeiter\*innen und Führungskräften der Branche eine Plattform zum gegenseitigen Erfahrungsaustausch.

Im Mittelpunkt stehen aktuelle Entwicklungen, Herausforderungen und Zukunftsperspektiven im internationalen Schüleraustausch. Die Veranstaltung bietet Raum für fachlichen Austausch, Vernetzung und neue Impulse zur Weiterentwicklung von Austauschprogrammen.

## Programm

*Mittwoch, 21. Januar 2026*

14:30 Uhr: **Check in // Willkommenskaffee**

15:00 Uhr: **Eröffnung AJA-Fachtagung**

15:15 Uhr: **Branchen-Entwicklung: Daten und Trends im internationalen Schüleraustausch** | *Thomas Terbeck, weltweiser*

16:00 Uhr: **Podium USA-Austausch Quo vadis?**

#### **Podiumsdiskussion: USA-Austausch quo vadis? Entwicklungen und Perspektiven**

- Scott Weinhold, Gesandter-Botschaftsrat für Öffentliche Angelegenheiten, U.S. Embassy Berlin
- Constanze Sietz, Geschäftsführerin TravelWorks GmbH
- Mareike von Raepke, Geschäftsführerin Deutsches Youth for Understanding e.V.
- Moderation: Jan Schütte, Geschäftsführer AJA Arbeitskreis gemeinnütziger Jugendaustausch

17:15 Uhr: **Kaffeepause**

17:30 Uhr: **Mental Health** Beate-Anna Gruszka, Prowise

Der DFH freut sich, die Pädagogin, Children and Teens Coach, Fachkraft für Krisen und Konfliktsituationen und Lerntherapeutin Beate-Anna Gruszka als Referentin für die vom Arbeitskreis gemeinnütziger Jugendaustausch (AJA) organisierte Fachtagung Schüleraustausch im Januar 2026 in Berlin gewinnen zu können.

Beate ist seit langem dem DFH verbunden und hat unter anderem ein erfolgreiches auf die konkreten psychologischen Bedürfnisse sämtlicher Beteiligten im Austauschbereich zugeschnittenes Schulungsprogramm entwickelt, das unter dem Namen PEHFA (Psychologische Erste Hilfe Für Austauschschüler) registriert ist und an dem viele Mitarbeiterinnen von DFH-Organisationen bereits teilnahmen und eine Zertifizierung erwarben.

Beate Gruszka ist zur Zeit für den Soft- und Hardwarewareentwickler Prowise tätig.

In Beates Präsentation werden neueste Forschungsergebnisse zum Thema Mental Health ebenso eingehen wie ihre langjährige praktische Erfahrung im Schüleraustausch.

18:30 Uhr: „**Was Schüleraustausch mit dem Friedensnobelpreis zu tun hat**“ – Impuls von Chris Arnold, Made Impact

ab 19:00 Uhr: **Abendessen**

ab 20:30 Uhr: **informeller Austausch und Bar**

*Donnerstag, 22. Januar 2026*

9:30 Uhr: **Begrüßung – Ausblick auf den 2. Tag**

9:45 Uhr: **Konkurrenz und Fair Play in der Branche** | Bettina Wiedmann, Experiment e.V. & Martin Vogt, AYUSA

Die Austauschbranche steht vor großen Herausforderungen: steigende Erwartungen, ein härter werdender Wettbewerb und ein Markt, der sich schneller verändert als je zuvor. Gerade jetzt ist es wichtig, dass wir uns daran erinnern, wofür wir alle antreten: Junge Menschen zu stärken, kulturelle Brücken zu bauen und einen echten Beitrag zum globalen Verständnis zu leisten.

Doch dieses gemeinsame Ziel lässt sich nur erreichen, wenn wir auch untereinander fair, transparent und respektvoll agieren. „Frieden nach außen – Konkurrenzkampf nach innen“ passt nicht zu unserem Selbstverständnis als Bildungsakteur\*innen. Wenn wir Austausch als Wertarbeit begreifen, sollten diese Werte auch in unseren eigenen Strukturen und im Umgang miteinander sichtbar werden.

Wir möchten deshalb einen Raum öffnen, um über „Fair Play“ in der Branche zu sprechen: darüber, wie wir in einem schwierigen Marktumfeld integer bleiben und wie wir Wettbewerb und Ethik zusammenbringen können.

10:45 Uhr: **KI im Kundenmanagement** | Kaan Karaca, Denkwert

Lange Antwortzeiten, uneinheitliche Kommunikation und Medienbrüche zwischen verschiedenen Kanälen sind für viele Unternehmen ein echtes Problem. In diesem Vortrag zeige ich Ihnen, wie Sie mit künstlicher Intelligenz diese Herausforderungen pragmatisch lösen können. Sie lernen konkrete Anwendungsfälle kennen, die Sie sofort umsetzen können, und erhalten einen realistischen Plan, um bereits in weniger als vier Wochen erste Erfolge zu sehen. Dabei bleibt Ihre Kontrolle erhalten: Die KI unterstützt Ihre Mitarbeiter bei der Routine, damit diese sich um das Wesentliche kümmern können. Dieser Vortrag richtet sich an Geschäftsführer und Entscheider, die ihr Kundenmanagement effizienter und persönlicher gestalten möchten.

11:45 Uhr: **Kaffeepause**

12:00 Uhr: **Parallele Angebote**

Angebot 1: **Austausch zu aktuellem Thema, z.B. Demokratiebildung und politische Bildung: nur ein Thema für die gemeinnützigen Austauschorganisationen?** | Knut Möller, AJA & Maja van Grasdorff, DFH

Für die gemeinnützigen Austauschorganisationen, die sich als Teil der Zivilgesellschaft verstehen, ist es selbstverständlich, sich mit gesellschaftlichen und politischen Themen zu beschäftigen. Angesichts der Angriffe auf die Demokratie und des Erstarkens rechtspopulistischer, rechtsextremer und rassistischer Kräfte in Deutschland ist eine solche Positionierung aktuell besonders dringend.

Es geht dabei erstens um die Frage, ob sich Austauschorganisationen, die von ihrem Selbstverständnis her für interkulturelle Verständigung und internationale Kooperation eintreten, mit einer politischen Positionierung nach außen zu Wort melden. Und zweitens geht es darum, ob und vor allem wie die eigenen Austauschprogramme einen Beitrag zur politischen Bildung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer leisten.

Gemeinsam mit zwei Kooperationspartnern hat der AJA im November 2025 eine Fachtagung zu diesem Thema durchgeführt, an der auch Maja v. Grasdorff als Vertreterin des DFH teilgenommen hat: <https://fk-jugendaustausch.de/>

In der Arbeitsgruppe wollen wir – ausgehend von einem kurzen Bericht über den Verlauf und die Ergebnisse der Fachtagung – darüber sprechen, ob sich auch Austauschorganisationen, die gewerbliche Anbieter und keine Vereine sind, in der aktuellen gesellschaftlichen Situation politisch positionieren. Und wenn die Antwort Ja ist, wollen wir Vorschläge sammeln und diskutieren, was konkret getan werden kann.

**Angebot 2: Red Flags: Umgang mit Rückmeldungen von Gastfamilien und Austauschschüler\*innen, welche Warnzeichen gibt es? (Checkliste) | Bettina Wiedmann & Michaela Schäfer, Experiment e.V.**

Herausfordernde Situationen im Schüleraustausch kennen wir alle: Aussage steht gegen Aussage, Erwartungen prallen aufeinander und wir als Organisationen müssen eine gute, verantwortungsvolle Entscheidung treffen – oft unter Zeitdruck, oft mit sehr unterschiedlichen Perspektiven aus Aufnahme- und Entsendeseite.

Gerade wenn Partnerorganisationen im Ausland sehr überzeugungsstark auftreten, geraten Teams schnell an Grenzen. Umso wichtiger ist es, dass wir als Branche Orientierung und gemeinsame Kriterien haben, die uns helfen, Risiken für Jugendliche klarer einzuschätzen und sicher für ihre Interessen einzustehen.

In unserem Vortrag stellen wir eine praxisnahe Checkliste zu möglichen Anzeichen von Kindeswohlgefährdung vor – ein handfestes Werkzeug, das Diskussionen versachlicht, Entscheidungen stützt und dabei hilft, das Wohl der Jugendlichen in den Mittelpunkt zu stellen.

Unser Ziel: Ideen auszutauschen und einen Beitrag zu leisten, damit wir *gemeinsam* als Ausreisebranche noch sicherer, klarer und professioneller handeln können. Denn beim Schutz junger Menschen arbeiten wir nicht als Wettbewerber – sondern für dasselbe Ziel.

**Angebot 3: Paradigmenwechsel: vom individuellen Nutzen hin zu gesellschaftlicher Wirkung - AFS Framework for Active Global Citizens; Wirkungsmessung; Umsetzung | Annette Domhan (AFS)**

Input: Historischer Abriss zu den Wirkungszielen und AFS-Bildungsansätzen im (langfristigen) individuellen Jugendaustausch. Die vier Dimensionen des Active Global Citizens. Gemeinsame Reflexion, wie Jugendaustauschprogramme gestaltet werden müssten, um die Teilnehmenden zu befähigen, sich als aktive Weltbürger für eine gerechtere, friedlichere und nachhaltigere Welt einzusetzen?

13:00 Uhr: **Abschlussrunde** | AJA, DFH, weltweiser

13:30 Uhr: **Mittagessen, anschl. Abreise**

**Ende**

--

Die nächste Fachtagung findet im Januar 2027 in Hamburg statt.